

Inhalt

Heiner Ullrich

Vorwort	11
----------------------	----

Heiner Barz, Dirk Randoll

Einleitung: Intentionen und Hauptergebnisse der Untersuchung	13
1 Intentionen	13
2 Hauptergebnisse	16
3 Dank	21

Walter Hiller

Kurzer Abriss der Geschichte der deutschen Waldorfschul-Bewegung seit 1945	25
1 Die Aufbruchphase bis 1952.....	25
2 Neue Schulprofile, weitere Ausbreitung und wachsende Teilhabe der Eltern.....	26
3 Vom „Gründungsboom“ bis zur Wende in Ostdeutschland	29
4 Schlussbemerkung	30

Dirk Randoll

Eckdaten der Fragebogenerhebung	33
1 Der Fragebogen.....	33
2 Die Stichprobe	34
3 Angaben zur Herkunftsfamilie.....	39

Anne Bonhoeffer, Michael Brater

Berufliche Entwicklungen ehemaliger Waldorfschüler	45
1 Einleitung.....	45
2 Berufe der Mütter.....	46
3 Berufe der Väter.....	48
3.1 Erlernte Berufe der befragten ehemaligen Waldorfschüler.....	51
3.2 Ausgeübte Berufe der befragten ehemaligen Waldorfschüler	64
3.3 Ergänzende Betrachtungen zum Vergleich der Berufe der ehemaligen Waldorfschüler mit der Berufsverteilung im Mikrozensus 2000.....	75
3.4 Berufsordnungen einzelner Berufsgruppen.....	78
3.5 Naturwissenschaftliche Berufe	81
3.6 Berufsvererbung	83

3.7	Wichtigkeit verschiedener Aspekte der Berufstätigkeit.....	84
3.8	Zufriedenheit mit dem Beruf.....	89
3.9	Zusammenfassende Interpretation der Ergebnisse.....	90
4	Anhang.....	93

Thomas Gensicke

Lebensorientierungen	101	
1	Bewertung einzelner Lebensaspekte.....	101
2	Grundlegende Lebensorientierungen.....	106
	2.1 Dimensionen der Lebensorientierung	106
	2.2 Typen der Lebensorientierung.....	108
3	Strukturelles Profil der Orientierungstypen.....	112
4	Orientierungstypen und ihre Einstellungen zur Waldorfschule	115
	4.1 Persönliche Wichtigkeit verschiedener Aspekte der Waldorfpädagogik.....	115
	4.2 Religiös-spirituelle Einstellungen	116
	4.3 Einstellungen zur Waldorfschule	118
5	Ausblick	128

Michael N. Ebertz

Was glauben die Ehemaligen?	133	
1	Religiöse Präferenzen	134
2	Relevanz und Akzeptanz der Anthroposophie	137
	2.1 Kosmische Ordnung	141
	2.2 Wiedergeburt	145
	2.3 Karma	149
	2.4 Höhere Wesensglieder.....	152
3	Meditative/kontemplative Erfahrungen	155
4	Die Säule der personalen Sinnstiftung.....	156
5	Ausblick.....	158

Arndt Büssing, Thomas Ostermann, Frank Jacobi, Peter F. Matthiessen

Untersuchung zur Erkrankungsprävalenz und zum Gesundheitsempfinden ehemaliger Waldorfschüler	161	
1	Auftreten bestimmter Erkrankungen	162
2	Alterspezifische Erkrankungs-Prävalenzen.....	165
3	Körperliches und seelischen Krankheitsgefühl	167
4	Inanspruchnahme komplementärmedizinischer Therapieverfahren.....	168
5	Gesundheit und Waldorfschuleinfluss	170
6	Gesundheit und Lebensweise.....	171
7	Zusammenfassung	171

Dirk Randoll

Die Zeit in der Freien Waldorfschule	175
1 Ergebnisse zu den ‚geschlossenen‘ Fragen.....	176
1.1 Allgemeine Aussagen über die Freie Waldorfschule	176
1.2 Wahrnehmung der eigenen Schulzeit.....	181
1.3 Einfluss der Waldorfschule auf die Person der Befragten	192
1.4 Weitere Vergleiche verschiedener Teilstichproben	208
2 Antworten auf die offenen Fragen.....	211
2.1 Spontane Stellungnahmen zur Zeit in der Waldorfschule.....	211
2.2 Positive vs. negative Aspekte des Schulbesuchs.....	213
2.3 Vor- und Nachteile gegenüber Menschen, die keine Waldorfschule besucht haben.....	219
2.4 Ergänzende Kommentare der Befragten	226
3 Schlussbetrachtungen.....	232

Heiner Barz, Sylva Panyr

Was ehemalige Waldorfschüler über ihre Schule denken	237
1 Gesprächspartner der Interviews und Gruppendiskussionen.....	238
2 Zentrale Aspekte der elterlichen Entscheidung für die Waldorfschule.....	240
3 Schulerinnerungen: Eine Schule zum Wohlfühlen.....	242
4 Wie gut hat die Waldorfschule auf das Leben vorbereitet?.....	244
5 Was die Waldorfschule nicht vermittelt hat	247
6 Was Ehemaligen zur Waldorfpädagogik einfällt.....	250
7 Die positive Erfahrung prägender Lehrerpersönlichkeiten	254
8 Negativ geprägte Erfahrungen mit Waldorflehrern.....	258
9 Die Schüler-Lehrer-Beziehung im Zeitverlauf.....	260
10 Klassenlehrerprinzip: Beziehungsdrama in drei Akten?	261
11 Beurteilung des Unterrichts	263
11.1 Fremdsprachen	268
11.2 Mathematik und Naturwissenschaften	271
11.3 Kunst, Kultur, Musik, Handwerkliches: „Fülle an Bildung“	272
11.4 Politik und Sozialkunde.....	273
11.5 Fehlende Fachgebiete: EDV, Wirtschaft, Sexualkunde.....	275
11.6 Sport: „kein großes Thema“	275
11.7 Eurythmie: „Hassfach“ oder Zugang zu „anderen Welten“?.....	276
12 Didaktische Besonderheiten	284
13 Gemeinschaft und Soziales.....	288
14 Sollen die eigenen Kinder die Waldorfschule besuchen?	294

15	Was ehemalige Waldorfschüler vom Leben erwarten.....	296
15.1	Grundorientierungen.....	297
15.2	Religion und Weltanschauung.....	303
15.3	Zeitgenossenschaft.....	308
15.4	Einstellungen zum Beruf.....	311
16	Die Elternhäuser der ehemaligen Waldorfschüler.....	316
17	Anhang: Erläuterungen zu Methode und Stichprobe der qualitativen Pilotstudie ..	319

Peter Loebell

	Biographische Wirkungen der Waldorfschule.....	323
1	Einführung: Bildungsziele der Waldorfpädagogik.....	323
1.1	Gesundheit als Aufgabe der Pädagogik.....	325
1.2	Resilienz.....	326
1.3	Das „richtige“ Altwerden.....	328
2	Bildungsprozesse während der Schulzeit.....	329
2.1	Schulung/Übung.....	329
2.2	Individualisierung.....	330
3	Metamorphosen im Lebenslauf.....	330
3.1	Das Prinzip der Metamorphose.....	330
3.2	Langfristige Wirkungen einer autoritativen Erziehung.....	332
3.3	Wirkungen eines künstlerischen Unterrichts mit starken Gefühlserlebnissen.....	333
3.4	Wirkungen der Arbeit mit lebendigen Begriffen.....	333
3.5	Wirkung einer verfrühten Beanspruchung der Urteilstätigkeit im Unterricht.....	334
3.6	Epochenunterricht.....	334
3.7	Stärkung der körperlichen Gesundheit durch Leibesbetätigung.....	335
4	Lebenserfahrungen ehemaliger Waldorfschüler: Frühere Publikationen.....	335
5	Zu den Wirkungen der Waldorfpädagogik: Ergebnisse der vorliegenden Befragungen.....	338
5.1	Physische Gesundheit und Vitalität.....	339
5.2	Lebenstüchtigkeit, Autonomie und Initiative.....	341
5.3	Seelische Beweglichkeit und Kreativität: Vom Leben lernen.....	345
5.4	Soziale Kompetenz.....	346
5.5	Alterserlebnisse.....	349
5.6	Unerwartete Folgen des Schulbesuchs.....	350
6	Erinnerungen an die Schulzeit.....	351
6.1	Zur Bedeutung von Jugenderinnerungen für die Biographie.....	351
6.2	Ergebnisse der Befragungen im Hinblick auf die Forderung nach Erinnerungen an die Jugendzeit, die die Menschen „glücklich machen“ ..	355
6.3	Negative Erinnerungen an die Schulzeit.....	358

7	Perspektiven für die Lehrerbildung	360
7.1	Persönlichkeitsbildung	360
7.2	Menschenkenntnis	364
7.3	Didaktik und Methodik	366
7.4	Fragen an die Lehrerbildung für Waldorfschulen	367
8	Zusammenfassung: Wirkungsprofil der Waldorfschule	369
8.1	Gesundheit von Leib, Seele und Geist	369
8.2	Waldorfpädagogik und Resilienz	371
9	Ausblick	373
	<i>Christof Wiechert</i>	
	Lord, keep my memory green!	377
	Autorinnen und Autoren	391